

## **Der Fassadendoktor® rät !**

### **3. Folge : Hier erLehm Sie was ...**

Unter diesem Slogan verarbeiten wir seit fast 10 Jahren Lehmprodukte aller Art ... und das mit größter Begeisterung.

Weltweit lebt etwa ein Drittel der Menschheit in Lehmhäusern, in Entwicklungsländern ist es mehr als die Hälfte. Somit ist Lehm das wichtigste natürliche Baumaterial, was in den meisten Gegenden auch noch direkt an der Baustelle anfällt.

Mittlerweile erfreuen sich in unseren Breitengraden nicht nur die Bauherren in bunten Latzhosen an diesem klimaregulierenden "Arme-Leute-Putz". Der Mörtel wird schließlich auch nicht mehr mit den Füßen gemischt oder mit den bloßen Händen an die Wände geschmiert. Die heutigen Oberflächen können geglättet, gefilzt, strukturiert oder mediterran verwaschen sein. Meistens entfällt sogar der Anstrich, da die Putze, je nach Herkunft, in weiß oder in den unterschiedlichsten Farben zur Verfügung stehen.

Großen Zuspruch findet dieses Naturprodukt vor allem auf Grund der herausragenden baubiologischen und bauphysikalischen Eigenschaften. So kann Lehm in kürzester Zeit bis zu fünfmal mehr Raumfeuchtigkeit aufnehmen und speichern, als z.B. Gipsputz oder Beton. Diese 'gepufferte' Feuchtigkeit wird beim Abtrocknen der Raumluft auch wieder an diese abgegeben, so dass sich die Luftfeuchtigkeit immer im empfehlenswerten Bereich um 50% rel.LF befindet.

So hält z.B. Lehm - Dekorputz in 2 mm Stärke oberhalb des Fliesenbelags im Bad, Ihren Spiegel frei von Wasserdampfbeslag. Nun können Sie sich vielleicht vorstellen, was Lehm in Ihren Räumen bewirken kann, wenn er in Schichtdicken von 15 – 20 mm verarbeitet wird ... da gehört stickige Luft der Vergangenheit an.

Ein weiterer herausragender Vorteil gegenüber anderen Innenputzen ist die Schadstoffabsorbierung. Dabei reinigt er die Luft von Gerüchen, Schadstoffen und reduziert den Feinstaubanteil ohne sich selbst zu verbrauchen. Besonders Allergiker wissen diese Vorteile zu schätzen und fühlen sich in ihren Lehmräumen sehr wohl.

Die Erkenntnis, dass Lehm im Gegensatz zu Ziegel, Kalksandsteinen und Beton hochfrequente elektromagnetische Strahlung, wie sie von Mobilfunk, Richtfunk und schnurlosen Telefonen erzeugt wird, zu über 99,9 % abschirmen kann, hat dem Lehmbau ebenfalls einen neuen Impuls gegeben.

Möchten Sie in Ihren Räumen auch mal 'was erLehm ?